

Bewertung + Zensierung: nichtgemachte HAs

Beitrag von „CKR“ vom 3. Januar 2011 09:29

Zitat

Mit welchem Argument dürfen Hausaufgaben nicht bewertet werden?

Bewertet werden dürfen sie ja, sie dürfen nur nicht benotet werden.

"Weil Hausaufgaben zu Hause, d.h. auch mit fremder Hilfe angefertigt werden dürfen, ist eine herkömmliche Benotung (d.h. Noten von 1 bis 6, bzw. 0 bis 15 Punkte) meist nicht zulässig Statthaft ist dagegen, den Umfang der Hausaufgaben und die Sorgfalt ihrer Anfertigung in die Bewertung einzubeziehen." (G. Hoegg (2007) Schulrecht. Weinheim und Basel: Beltz, S. 130)

Deshalb denke ich, dass das Vorgehen von Pedalritterin vielleicht sogar ok ist, denn die 6 gibt es ja darauf, ob die HA überhaupt gemacht worden sind. Allerdings ist das ja nun eine Note. Vielleicht kannst du dies auch mit Minuszeichen / Pluszeichen notieren, und daraus erst am Ende (zur Notenvergabe) eine Einflussgröße auf die Mitarbeitsnote erzeugen.